40 Jahre Landkreis Emsland

Zukunftsforum Demografie

gewachsen - gelebt - gemeinsam gestalten













Einladung

17. Mai 2017, Ludwig-Windthorst-Haus, Lingen (Ems)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Emsland begeht in diesem Jahr sein 40jähriges Bestehen. Anders als noch zu Gründungszeiten stellt er längst eine Vorzeigeregion im Nordwesten dar. Häufig werde ich nach dem Erfolgsrezept gefragt für diese bundesweit wohl einmalige Entwicklung. Meine Antwort: Es sind die Menschen im Emsland. Menschen, die zusammenhalten, die sich etwas zutrauen und aktiv sind, die füreinander da sind und die für ihre gemeinsamen Ziele eintreten.



Auch in der Studie des Berlin-Institutes, die durch das Bistum Osnabrück und den hiesigen Caritasverband gefördert wurde und die wir ebenfalls im Zuge unserer Veranstaltung vorstellen, wird die Tatkraft der Menschen als zentraler Erfolgspfeiler identifiziert. Denn diese emsländische Mentalität lässt sich an vielen Beispielen der Vergangenheit festmachen und ist bis heute im Großen wie im Kleinen spürbar. Sie ist ein wichtiger Trumpf, um den Auswirkungen des demografischen Wandels und der sich verändernden Bevölkerungsstruktur aktiv und erfolgreich zu begegnen. Gemeinsam müssen wir das hohe Engagement in die richtigen Bahnen lenken, müssen sensibilisieren und Rahmenbedingungen schaffen, um die Herausforderungen vor Ort zu lösen.

Dass dies an vielen Punkten bereits sehr gut gelingt und wie wir das Emsland auch weiterhin "demografiefest" machen wollen – das ist Thema in unserem Zukunftsforum Demografie, das wir mit Unterstützung der "Demografiewerkstatt Kommunen" und der "Deutschen Fernsehlotterie" am 17. Mai in Lingen (Ems) veranstalten.

Herzlich laden wir Sie zu diesem Zukunftsforum ein – lassen Sie uns gemeinsam die erfolgreichen Ansätze in den Blick nehmen und gleichzeitig die vielfältigen Zukunftschancen, die sich uns bieten, entdecken und darüber diskutieren.

Ihr

Reinhard Winter, Landrat

and Wat

Programmablauf

ab	
09:00 Uhr	Eintreffen der Gäste, Empfang mit Stehcafé
09:30 Uhr	Begrüßung "Städte und Dörfer mit Zukunft" Landrat Reinhard Winter, Landkreis Emsland
09:50 Uhr	Grußwort Caritasdirektor Franz Loth
10:00 Uhr	"Von Kirchtürmen und Netzwerken. Wie engagierte Bürger das Emsland voranbringen" Dr. Reiner Klingholz und Theresa Damm, Berlin-Institut
10:45 Uhr	"Chancen sozialer Gemeinschaften im demographischen Wandel" Prof. Dr. Rolf Heinze, Ruhr-Universität Bochum
11:15 Uhr	Pause
11:45 Uhr	Projektbeispiele und Austausch
	☐ Projekt bzw. Nachmittags-AG "Honig im Kopf" der Grundschule
	Marienschule Meppen-Esterfeld, Kira Bolmer, Meppen □ Projekt "Talking about our generation – Jugend im demografischen Wandel", Corinna Rieken,
	Historisch Ökologische Bildungsstätte, Papenburg Projekt "Jugendbörse: Sei ein Mitmischer", Dr. Annette Wilbers-Noetzel, Projektbüro pro-t-in GmbH, Lingen (Ems
	 □ Projekt "Dorfgespräche" – Beispiel Leschede, Heinz Sager, Aktionskreis Leschede
	Projekt "Anpacker App", Roland Knillmann, Caritasverband für
	die Diözese Osnabrück e.V. Projekt "Märchenerzählkreis Werlte", Uwe Hill, Pastor der Ev. luth. Lukas-Kirchengemeinde Werlte
12:20 Uhr	Zwischenbericht zum bundesweiten Modellprojekt "Demografiewerkstatt Kommunen" Martin Rutha, Geschäftsstelle DWK / Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
12:40 Uhr	Vorstellung "Werkstattplan Emsland" als regionales Projekt der "Demografiewerkstatt Kommunen" Klaus Ludden, Projektkoordinator, Stabsstelle Landkreis Emsland
13:00 Uhr	"Schlusswort" per Graphic Recording
13:15 Uhr	Ausklang mit Mittagsimbiss



Veranstaltungsort

Ludwig-Windthorst-Haus | Gerhard-Kues-Straße 16 | 49808 Lingen (Ems)

Bitte melden Sie sich per beiliegender Antwortkarte oder per E-Mail bis zum 10. Mai 2017 für die Veranstaltung an!

Landkreis Emsland

Walter Pengemann – Demografiebeauftragter Ordeniederung 1 · 49716 Meppen Tel.: 05931 44-1325 · Fax: 05931 44-391325

E-Mail: stabsstelle@emsland.de www.emsland.de

Kooperationspartner der Fallstudie:



Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.



Gefördert von:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Projektpartner:



